



MIRA MEDICAL

**IHRE DATEN
SICHER IN DER CLOUD**

MIRA medical Cloud ermöglicht eine einfache und zuverlässige Spracherkennung am Cursor, mit der Sie direkt ins KIS und alle anderen Applikationen des täglichen Arbeitens, wie beispielsweise Office, dokumentieren.

Datensicherheit

Die MediaInterface eigene Spracherkennung in der Cloud wird in deutschen Microsoft Rechenzentren (Microsoft Azure) gehostet. Microsoft Azure bietet eine Cloud Plattform, die mit 24x7x365 hochverfügbar ist und eine Betriebszeit von mindestens 99,5 % garantiert, dabei werden sämtliche Daten mit einem AES-256-Bit-Verschlüsselungsverfahren geschützt. Der Schlüssel wird durch die MediaInterface verwaltet. Die Kommunikation mit dem MIRA-Webportal ist Ende-zu-Ende verschlüsselt mittels https mit TLS 1.2.

Spracherkennung in der Cloud wird über das deutsche Microsoft Rechenzentrum in Frankfurt am Main bereitgestellt. Dieses ist SOC 1-, SOC 2- und C5-konform. Weitere Informationen zu den Zertifizierungen finden Sie unter <https://news.microsoft.com/de-de/im-daten-dschungel-zertifizierungen-der-microsoft-cloud/>.

Sollte das Rechenzentrum nicht verfügbar sein, wird MediaInterface auf ein anderes Rechenzentrum in Deutschland bzw. in der EU ausweichen.

Microsoft Azure ist auch für KRITIS-Einrichtungen geeignet: <https://news.microsoft.com/de-de/im-daten-dschungel-cloud-in-kritis-unternehmen/>

Sicherheitsstandards

Die Umgebung von Microsoft Azure ist eine gemäß ISO 27001 zertifizierte Cloud-Computing-Plattform. Sie bietet mehrere Sicherheitsebenen zum Datenschutz, darunter physische Barrieren, Audit- und Protokollverwaltung, Verschlüsselung, Identitäts- und Zugriffsmanagement sowie Bedrohungsüberwachung.

Microsoft Azure gewährleistet den Schutz und die Sicherheit von Daten mit strengen Sicherheitsstandards und -verfahren.

Weiterführende Informationen dazu finden Sie unter <https://azure.microsoft.com/de-de/explore/trusted-cloud/>.

Microsoft Azure unterstützt Compliance-Maßnahmen in Verbindung mit zahlreichen internationalen und branchenspezifischen Anforderungen hinsichtlich der Erfassung und Verarbeitung personenbezogener Daten. Das sind insbesondere:

- ✓ Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
- ✓ Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)
- ✓ Cloud Computing Compliance Criteria Catalogue (C5)
- ✓ Internationale Standards, insbesondere ISO 27001, ISO 27017 sowie ISO 27701
- ✓ Security Organisation Controls (SOC 1, SOC 2 und SOC 3)

Technisch organisatorische Maßnahmen

Zur Sicherung der Hochverfügbarkeit und der Qualität unserer Dienste setzen wir die "blue-green deployment"-Methode ein. Bei dieser Methode werden zwei identische Umgebungen (in der Regel "blue" und "green") parallel betrieben. Wenn wir eine neue Version einer Anwendung bereitstellen, wird sie zunächst in die nicht aktive Umgebung eingerichtet und getestet. Sobald sie erfolgreich getestet wurde, wird die aktive Umgebung durch die neue Version ersetzt.

Alle Softwarekomponenten sind durch MediaInterface eigenständig entwickelt. Dies stellt die volle Kontrolle über Ihre Daten sicher.

Datenaufbewahrung und -verarbeitung

Audio- und Textdaten werden zur Bereitstellung des Dienstes verarbeitet. Die Daten dienen dazu, die Spracherkennung an den Anwendenden anzupassen, um die Genauigkeit der Spracherkennung für diesen weiter zu verbessern. Spracherkennung in der Cloud benötigt keine Patienten-Metadaten und verknüpft keine spezifischen Informationen mit einzelnen Patientinnen und Patienten.

i Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns gern unter datenschutz@mediainterface.de